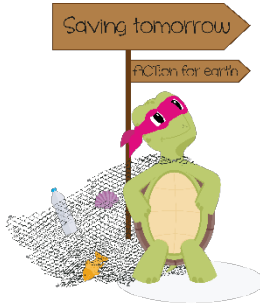


Checkliste für nachhaltige, klima- und umweltschonende Veranstaltungen

Outdoor-Event (ca. 10-200 Personen)



Diese Checkliste soll die Ausrichtung eines Outdoor-Events für eine nachhaltige, klima- und umweltschonende Vorbereitung und Durchführung erleichtern. Die reguläre Organisation zu Themen wie Termin, Ausschreibung, Kosten und Veranstaltungsort wird hierbei vorausgesetzt.

Der hilfreichste Punkt zur Vorbereitung ist stets der Rückblick auf vergangene Veranstaltungen, alle greifbaren Erfahrungswerte sollten beachtet werden.

Vorbereitung und Planung

Mobilität

- Teilnehmer*innen über nachhaltige Anreise informieren (Rad, ÖPNV, Fahrgemeinschaften)
- Veranstaltungsort verfügt über sichere Fahrradstellplätze
- Veranstaltungsort ist an ÖPNV angebunden
- Distanzen während der Veranstaltung möglichst geringhalten

Veranstaltungsort

- Ort für alle Teilnehmer*innen möglichst zentral erreichbar wählen
- Nachhaltige Energieversorgung prüfen (Strom, Wasser, Wärme)
- Lokale Regularien zum Umweltschutz recherchieren (z.B. Ruhezeiten für Tiere, geschützte Vegetationsflächen)
- Möglichkeiten zur Müllentsorgung klären
- Verleihdienste finden (z.B. für Geschirr, Fahrräder, etc.)

Material

- Bei Putzmitteln nur umweltschonende Produkte nutzen
- Wenn möglich, bereits vorhandene Materialien nutzen und pflegen, anstatt neue zu besorgen
- Geliehene Materialien vorziehen
- Bei allen Materialien möglichst lokal und müllvermeidend einkaufen, sowie auf Mehrfach-Nutzbarkeit achten
- Einladung, Anmeldung und Feedbackbögen digital anbieten

Verpflegung

- Verpflegung als Standard vegetarisch und vegan anbieten, sodass Fleisch zusätzlich gewählt werden kann
- Möglichst regional, saisonal, biologisch und fair einkaufen



- Auf plastikfreie / nachhaltige Verpackungen achten – Stofftaschen und Schraubgläser oder Brotboxen nutzen
- Anbieter*innen vor Ort (Bioladen, Hofladen, Unverpackt-Laden, etc.) ausfindig machen und auch an Teilnehmer kommunizieren
- Wenn nicht am Veranstaltungsort vorhanden: Teilnehmer*innen bitten Geschirr, Teller, Becher, Brotboxen, Trinkflasche, etc. selbst mitzubringen oder Verleihdienst finden
- Mahlzeiten gut kalkulieren, sodass keine Reste bleiben



Durchführung

- Teilnehmer*innen für das Thema Klima- und Umweltschutz sensibilisieren
- Klima- und Umweltschutz vorleben und positiv kommunizieren
- Pfand- und Müll-Sammelstellen einrichten – Mülltrennung ermöglichen und kommunizieren
- Energienutzung reduzieren (Licht anschalten und Räume nur heizen, wenn benötigt)
- Aktionen zum Klima- und Umweltschutz anbieten, z. B. Quiz zur Reflektion des Eigenverbrauchs, Upcycling, Klimafrühstück¹
- Feedback der Teilnehmer*innen einholen und für kommende Veranstaltungen notieren

Rückblick

- Feedback der Teilnehmer*innen und eigene Erfahrungen auswerten
- Kostenkalkulation auswerten und Verbesserungspotentiale identifizieren und festhalten
- Erfahrungswerte der Müllvermeidung und -entsorgung festhalten, Verbesserungsvorschläge notieren
- Unvorhergesehene Herausforderungen reflektieren und Lösungswege notieren. Festhalten, an was bei der nächsten Veranstaltung unbedingt gedacht werden sollte

Viel Spaß bei eurem Event!

„...und übrigens, wir retten Leben!“

¹ Beim Klimafrühstück liegt der Fokus auf den Zutaten – während des Frühstücks wird bspw. diskutiert, wer den kleinsten CO₂-Fußabdruck verspeist. Oder auf den Verpackungen recherchiert, wie weit die Wege der Produkte sind, die sie bis zum Ort des Verzehrs zurückgelegt haben. So kann festgestellt werden, welche Produkte klimafreundlicher sind als andere.

Quellen

- DLRG-Jugend (2019). DLRG-Jugend Umweltschutz und du...?!
- Hessischer Jugendring e.V. (2021). Klimaschutz schmeckt – nachhaltig essen.
- EBU Jugend (2020). Checkliste für Nachhaltigkeit bei Freizeiten und weiteren Veranstaltungen der EBU Jugend.
- Landesjugendring Niedersachsen e.V. (2010). Juleica neXTklima Praxisbuch K zur klimafreundlichen Jugendarbeit.
- Hochschule für nachhaltige Entwicklung (2017). Checkliste für die Organisation nachhaltiger Veranstaltungen.
- DLRG-Jugend (1994). OHB Checkliste für umweltschonende Veranstaltungen

Mehr Informationen rund um Umweltschutz und Upcycling findet ihr auf unserer Website dlrg-jugend.de/savingtomorrow/

